

Psychologie und Pädagogik Lehrbuch für berufliche Gymnasien

Hrsg.: Dr. R. Jaszus, Dr. A. Ackermann
von Dr. A. Ackermann, Dr. K. Gebhard, Dr. M. Giselbrecht,
W. Gutmann, G.-A. Jaszus, Dr. R. Jaszus, Dr. H. Küls
704 S., mehrfarbig, 19 cm x 26 cm, Hardcover, 2015
978-3-7782-5843-9, € 44,90

Das Lehrbuch wendet sich bundesweit an Schülerinnen und Schüler, die ein berufliches Gymnasium absolvieren. Es eignet sich in herausragender Weise, Lernende der beruflichen Oberstufe bei ihrer Qualifikation für eine Berufsausbildung oder ein Hochschulstudium im Bereich der Erziehung und Bildung zu fördern. Aus dem Inhalt:

Pädagogik und Psychologie als Wissenschaft – Wahrnehmung und Beobachtung – Gedächtnis, Denken und Intelligenz – Emotion und Motivation – Pädagogische und psychologische Handlungsfelder – Entwicklung über die Lebensspanne – Tiefen- und Lernpsychologische Ansätze – Humanistische Psychologie – Bildungs- und Erziehungsprozesse – Kommunikation – Der Mensch in der Gruppe – Einstellungen und Einstellungsänderungen – Medienpädagogik – Resilienz – Psychologie des älteren Menschen (Gerontopsychologie)



Fachbegriffe für Erzieherinnen und Erzieher

von I. Büchin-Wilhelm, Dr. R. Jaszus
184 S., zweifarbig, 12 cm x 18 cm, Broschur,
9., überarbeitete und erweiterte Auflage, 2016
978-3-7782-5841-5, € 11,50

Der systematische Aufbau des Fachwörterbuchs entspricht weitgehend den Lernfeldern der Erzieherausbildung. Da die Fachbegriffe in Kapiteln systematisch sortiert sind, wird sowohl die Erstorientierung bei Fachbegriffen erleichtert wie auch der Kontextbezug der Begriffe unterstützt. Dank des alphabetischen Sachwortverzeichnisses ist aber auch der gezielte Zugriff auf einen bestimmten Begriff möglich.

Das Werk wurde in der 9. Auflage vollständig aktualisiert und erweitert.



NEU!

Kinderpflege komplett Sozialpädagogische Erstausbildung

Hrsg.: Dr. U. Kamende
848 Seiten, mehrfarbig, 19 cm x 26 cm, Hardcover, 2016
978-3-582-04780-9, € 44,90

CD
978-3-582-47803-0, € 44,90
Das Buch Bestell-Nr. 4780 als PDF.

Eine Ausbildung, ein Buch! Alle ausbildungsrelevanten Themen der sozialpädagogischen Erstausbildung für die Arbeit mit Kindern von 0-14 Jahren jetzt in einem Band vereint. Das Buch ist ein Begleiter für die 2-jährige Kinderpflegeausbildung und für Ausbildungsgänge wie Sozialassistent oder sozialpädagogische Assistenz. Neben den sozialpädagogischen Themenfeldern (inkl. Rechtskunde) werden besonders auch die hauswirtschaftlichen und gesundheitlich-pflegerischen Anteile in diesem Kompendium umfassend dargestellt.



Sozialpädagogische Lernfelder für Erzieherinnen und Erzieher

von Dr. R. Jaszus, I. Büchin-Wilhelm, W. Gutmann,
M. Mäder-Berg
704 S., mehrfarbig, 19 cm x 26 cm, Hardcover,
2., überarbeitete und erweiterte Auflage, 2014
978-3-7782-5846-0, € 42,90

Das moderne Standardwerk des sozialpädagogischen Unterrichts fördert das eigenaktive Handeln in offenen Unterrichtsformen und in der Ausbildungseinrichtung. Dies wird durch zahlreiche konkrete Lernsituationen und Aufgabenstellungen gefördert, die sich am Alter und den Erfahrungen der Schülerinnen orientieren u. a. durch Partner- und Gruppenarbeit, Recherchen (Bücher, Internet ...), Projekte, Exkursionen, Reflexionen. Der Lehr-/Lernprozess ist lernfeldorientiert ausgerichtet und für die Unterrichtenden gestaltungsoffen konzipiert.

Neu in der 2. Auflage sind unter anderem die Kapitel „Lernen“ und „Persönlichkeitsentwicklung im Jugendalter“. Texte, Tabellen und Daten wurden aktualisiert. Das Lernfeld „Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten“ ist völlig neu konzipiert und schließt jetzt auch den U3-Bereich mit ein.



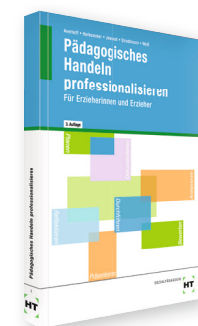
Kompetent in der Kita

Ein Lernbegleiter in der sozialpädagogischen Erstausbildung

von G. Jeannot, J. Stinsmeier, D. Strodthmann
368 S., mehrfarbig, 17 cm x 24 cm, Broschur,
3., erweiterte Auflage, 2014
978-3-582-04781-6, € 30,50

Das Buch begleitet die Auszubildenden in den ersten zwei Jahren im Bereich Sozialpädagogische Theorie und Praxis. Durch zahlreiche Impulse zum selbst organisierten Lernen wird besonders die Sozial- und Methodenkompetenz gefördert.

Aus dem Inhalt (Auszug): Wahrnehmen und Beobachten – Kindliche Lernformen – Beziehungen zu Kindern – Motorische und sensorische Entwicklung – Kognitive Entwicklung – Sprachentwicklung – Sexuelle Entwicklung – Bildungsangebote



Pädagogisches Handeln professionalisieren Für Erzieherinnen und Erzieher

von C. Averhoff, L. Herkommer, G. Jeannot,
D. Strodthmann, E. Weiß
384 Seiten, mehrfarbig, 19 cm x 26 cm, Broschur
3., völlig überarbeitete Auflage, 2014
978-3-582-04775-5, € 25,20

Die völlig überarbeitete Neuauflage orientiert sich am kompetenzorientierten Qualifikationsprofil und am länderübergreifenden Lehrplan. Auf rund 384 Seiten deckt das Buch das Fachwissen im Bereich Sozialpädagogische Theorie und Praxis ab und legt besonderen Wert auf den Erwerb von Handlungskompetenz und einer professionellen Haltung.

Elemente jedes Lernfelds: Eine Lernsituation zu Beginn – Fachtexte – Die exemplarische Lösung der Lernsituation als Abschluss – Zusätzliche Lernsituationen zur selbstständigen Bearbeitung – Anregungen zur Selbstreflexion



Jetzt bestellen!

Das Standardwerk
neu aufgelegt!

NEUAUFLAGE

Didaktik der Sozialpädagogik Grundlagen für die Lehr-/ Lernprozessgestaltung im Unterricht

Hrsg.: Dr. R. Jaszus, Dr. H. Küls
von B. Albrecht, I. Büchin-Wilhelm, L. Grüneberg,
G.-A. Jaszus, Dr. R. Jaszus, J. Kolbe-Peythieu,
Dr. A. Karber, Dr. H. Krüssel, Dr. H. Küls,
Prof. Dr. F. Lamp, C. Lauer, P. Moh,
Dr. C. Püttmann, S. Reuter, A. Ruff, B. von Raben
448 Seiten, mehrfarbig,
19 cm x 26 cm, Hardcover,
2., überarbeitete und erweiterte Auflage, 2017
978-3-7782-5842-2, € 40,90

Das Standardwerk für die Referendarausbildung in den sozialpädagogischen Bildungsgängen geht der Frage nach einer gelungenen Lehr-/Lernprozessgestaltung auf zwei Ebenen nach. Im ersten Teil geht es um die relevanten didaktischen Modelle zur Beschreibung und Analyse des sozialpädagogischen Unterrichts. Im zweiten Teil stehen dann die methodisch-didaktischen Konzepte für die Gestaltung sozialpädagogischen Unterrichts im Vordergrund.

● Abgabe nur zum vollen Preis.



Verlag
Handwerk und Technik GmbH
Postfach 63 05 00
22331 Hamburg

Telefon 040 53808-200
Telefax 040 53808-101
www.handwerk-technik.de
kundenservice@handwerk-technik.de

Informationsbüro mit Verlagsausstellung
Lademannbogen 135 • 22339 Hamburg
Telefon 040 53808-0
Telefax 040 53808-101

1712

Weitere Informationen zum Titel finden
Sie unter **handwerk-technik.de**
oder direkt hier:



Nichts mehr verpassen:
Jetzt Newsletter abonnieren!
Unser kostenloser Newsletter für **Sozialpädagogik**
informiert Sie über interessante Neuigkeiten!
www.handwerk-technik.de/newsletter

Alle Kapitel des Buchs folgen einer ähnlichen Struktur: Nach grundlegenden Erklärungen und Anmerkungen werden die Modelle und Konzepte umfassend und praxisnah beschrieben und in ihren didaktischen Implikationen dargestellt. Unterrichts- und Praxisbeispiele veranschaulichen, was theoretisch begründet wird. So können die Leserinnen und Leser ihre eigenen Ideen entwickeln, wie die einzelnen Modelle und Konzepte in ihre konkrete Unterrichtsplanung einfließen können. Eine Literaturliste am Ende jedes Kapitels gibt Hinweise für die vertiefende Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Thema.

Die Neuauflage wurde umfassend überarbeitet und aktualisiert. Neue Kapitel und Themen in der 2. Auflage:

- Didaktik im Kontext von Inklusion und Diversität
- Begleitete Intervention
- Ansätze forschenden Lernens
- Portfolioarbeit
- Bedeutung der Lehrperson



1. Grundgedanken zu einer Didaktik der Sozialpädagogik

- 1.1 Was bedeutet Didaktik der Sozialpädagogik? Zum Fokus des vorliegenden Lehrbuchs
- 1.2 Wie lässt sich Lernen unterstützen? Grundlagen der Lehr-Lernprozessgestaltung im sozialpädagogischen Unterricht
- 1.3 Literatur

Didaktische Grundlagen der sozialpädagogischen Lehr-/Lernprozessgestaltung

2. Von der bildungstheoretischen Didaktik zur kritisch-konstruktiven Didaktik

- 2.1 Zum Begriff Didaktik
- 2.2 Ziel und Aufgaben der Didaktik
- 2.3 Die bildungstheoretische Didaktik
- 2.4 Die lerntheoretische Didaktik
- 2.5 Die kritisch-konstruktive Didaktik
- 2.6 Literatur

3. Beziehungsdidaktik. Sozial-konstruktivistisches Lernen in der Sozialpädagogik

- 3.1 Einleitung
- 3.2 Systemisch – konstruktivistische Grundlagen einer Beziehungsdidaktik
- 3.3 Beziehungsdidaktik im sozialpädagogischen Kontext
- 3.4 Fazit
- 3.5 Literatur

4. Persönlichkeitsorientierte Didaktikansätze in der Sozialpädagogik

- 4.1 Vorbemerkungen
- 4.2 Entstehungsbedingungen
- 4.3 Didaktische Prinzipien
- 4.4 Bedeutung persönlichkeitsorientierter Didaktikansätze für die Sozialpädagogik
- 4.5 Literatur

5. Handlungs- und lernfeldorientierter Unterricht in der Sozialpädagogik

- 5.1 Herkunft und Entstehungsbedingungen
- 5.2 Grundgedanken des Lernfeldkonzeptes
- 5.3 Bedeutung für die Sozialpädagogik
- 5.4 Das Lernfeldkonzept als Bildungsganggestaltung
- 5.5 Unterricht in Lernsituationen
- 5.6 Ausblick – Lernfelder in der Sozialpädagogik
- 5.7 Literatur

6. Didaktik im Kontext von Inklusion und Diversität

- 6.1 Zum Begriffsfeld von Gleichheit und Verschiedenheit
- 6.2 Diversität im Kontext Schule: Inklusion und Heterogenität
- 6.3 Diversität im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe: Analyse sozialer Ungleichheiten und Gestaltung

- diversitätsbewusster Erziehungs- und Bildungsprozesse
- 6.4 Diversität in relevanten curricularen Vorgaben für die Erzieherinnen-ausbildung
- 6.5 Diversität in der Erzieherinnen-ausbildung – eine bleibende Herausforderung
- 6.6 Literatur

Didaktisch-methodische Konzepte in der sozial-pädagogischen Lehr-Lernprozessgestaltung

7. Bedeutung der Lehrperson

- 7.1 Einleitung oder die Bedeutung der pädagogischen Expertise
- 7.2 Die professionelle Lehrkraft – Ansätze der Lehrerprofessionsforschung
- 7.3 Die Beiträge der Lehrperson für erfolgreiches Lernen
- 7.4 Fazit und Signatur ausgeprägter persönlicher Lehrkompetenz
- 7.5 Literatur

8. Sozialformen in der Lehr-Lernprozessgestaltung

- 8.1 Einleitung oder die Notwendigkeit sinnvoller Sozialformen
- 8.2 Einzelarbeit – in einem neuen Licht
- 8.3 Partnerarbeit – ein unabhängiges Korrektiv
- 8.4 Gruppenarbeit – mehr als nur Gerede
- 8.5 Klassenunterricht – weiterhin sinnvoll
- 8.6 Das Modell eines integrierten Einsatzes von Sozialformen
- 8.7 Kooperative Sozialformen in Lernsituationen
- 8.8 Resümee
- 8.9 Literatur

9. Linear-zielgerichteter Unterricht

- 9.1 Begriffsklärung
- 9.2 Bedeutung linear-zielgerichteten Unterrichts in sozialpädagogischen Bildungsgängen
- 9.3 Merkmale linear-zielgerichteter Unterrichtsgestaltung
- 9.4 Vorgehensweisen linear-zielgerichteter Unterrichtsgestaltung
- 9.5 Zusammenfassung
- 9.6 Literatur

10. Offene Lehr-Lernprozessgestaltung

- 10.1 Didaktische Orientierungspunkte
- 10.2 Verlaufsstrukturmodelle in der offenen Lehr-Lernprozessgestaltung
- 10.3 Offene Lehr-Lernprozessgestaltung in der Arbeit mit Fachtexten
- 10.4 Methodische Anregungen für die Gestaltung offener Lehr-Lernarrangements
- 10.5 Schlussbemerkung
- 10.6 Literatur

11. Begleitete Intervention

- 11.1 Begriffsklärung
- 11.2 Didaktisch-methodische Einordnung

- 11.3 Voraussetzungen für die Einführung begleiteter Intervention
- 11.4 Aus der Praxis: Subjektorientierung und Professionalisierung durch begleitete Intervention im Differenzierungsbereich
- 11.5 Literatur

12. Ansätze forschenden Lernens – Perspektiven für die Fachschule Sozialpädagogik

- 12.1 Forschungsnahes Lernen
- 12.2 Forschendes Lernen im Kontext der Fachschule Sozialpädagogik
- 12.3 Ausblick und notwendige Entwicklungsbedarfe
- 12.4 Literatur

13. Portfolioarbeit

- 13.1 Begriffsklärung
- 13.2 Theoretische Fundierung und Entstehungshintergrund
- 13.3 Portfolioarbeit in sozialpädagogischen Bildungsgängen
- 13.4 Das Portfolio als Lehr-Lernmethode
- 13.5 Das Portfolio als Diagnose- und Bewertungsinstrument
- 13.6 Praxisbegleitende Portfolioarbeit – ein Beispiel
- 13.7 Fazit
- 13.8 Literatur

14. Projektmethode

- 14.1 Begriffsklärung
- 14.2 Entstehung der Projektmethode
- 14.3 Merkmale des Projektunterrichts
- 14.4 Projektphasen
- 14.5 Planung von Projekten
- 14.6 Bedeutung für die Sozialpädagogik
- 14.7 Projektbeispiel Elternabend
- 14.8 Literatur

15. Lernen an Stationen

- 15.1 Begriffsklärung
- 15.2 Blick zurück – über die Ursprünge des LaS
- 15.3 Grundsätzliche Überlegungen zum LaS
- 15.4 Lerntheoretische Überlegungen zum LaS
- 15.5 Organisationsformen des LaS
- 15.6 Einsatzmöglichkeiten von LaS im Unterricht
- 15.7 Anforderungen an „Lernen an Stationen“
- 15.8 Wie wird das Lernen an Stationen durchgeführt?
- 15.9 Beispiel aus der Praxis „Spiel“
- 15.10 Fazit
- 15.11 Literatur

16. Moderationsmethode

- 16.1 Herkunft und Ziel der Methode
- 16.2 Umsetzung im schulischen Kontext
- 16.3 Anwendung in der Sozialpädagogik
- 16.4 Literatur

17. Rollenspiel

- 17.1 Einführung
- 17.2 Methodische Grundlagen des Rollenspiels
- 17.3 Didaktische Planung von Rollenspielen
- 17.4 Rollenspiele in sozialpädagogischen Ausbildungsgängen
- 17.5 Fallbeispiel aus dem Unterricht für Erzieherinnen
- 17.6 Fazit
- 17.7 Literatur

18. Planspiel

- 18.1 Begriff
- 18.2 Herkunft
- 18.3 Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Planspielen im sozialpädagogischen Kontext
- 18.4 Beispiel
- 18.5 Fazit
- 18.6 Literatur

19. Kreatives Schreiben

- 19.1 Begriffsklärung
- 19.2 Geschichte des Kreativen Schreibens
- 19.3 Wozu und aus welchen Gründen Kreatives Schreiben in sozialpädagogischen Ausbildungsgängen?
- 19.4 Methoden des kreativen Schreibens
- 19.5 Fazit
- 19.6 Literatur

20. Expertenbefragung

- 20.1 Die Expertenbefragung in der Erzieherausbildung
- 20.2 Begriffsklärung und Zweck
- 20.3 Formen der Informationsbeschaffung
- 20.4 Die Expertenbefragung und die Prinzipien handlungsorientierten Lernens
- 20.5 Phasen einer Expertenbefragung
- 20.6 Beispiel: Pädagogische Handlungskonzepte kennenlernen inklusive einer Expertenbefragung
- 20.7 Fazit
- 20.8 Literatur

21. Erkundungen an außerschulischen Lernorten

- 21.1 Begriffsorientierung
- 21.2 Erkundungen in sozialpädagogischen Feldern – didaktisch-methodische Implikationen
- 21.3 Nachbereitung der Erkundung
- 21.4 Fazit
- 21.5 Literatur

22. Lernortkooperation in sozialpädagogischen Bildungsgängen

- 22.1 Begriffsbestimmung
- 22.2 Zielsetzungen von Lernortkooperation
- 22.3 Rahmenbedingungen
- 22.4 Formen der Lernortkooperation
- 22.5 Praktische Ausbildung
- 22.6 Fazit
- 22.7 Literatur